

Alles Zuckerbrot, oder was? - Die Innenpolitik Bismarcks

- ① Wiederhole dein Wissen zum Kaiserreich mit dem Quiz M1.



Wie du den QR-Code scannen kannst

Öffne die Kamera-App auf deinem **iPhone** und scanne den Code damit. Für **Android** suche im Play Store nach „QR Code Secuso“. Diese App ist kostenlos und datenschutzfreundlich. **Viel Erfolg!**



M1: Quiz
<https://t1p.de/dbn1>

Im Quiz ist dir Otto von Bismarck begegnet. In den nächsten Aufgaben erfährst du, wie er die Innenpolitik des Kaiserreichs geprägt hat.

1. Kulturkampf

- ② Informiere dich im Video M2 über den sogenannten **Kulturkampf**. Notiere während des Videos Begriffe, die dir neu vorkommen und schlage diese in einem Lexikon nach. Trage deine Ergebnisse in T1 ein.

Begriff	Bedeutung

T1: Unbekannte Begriffe

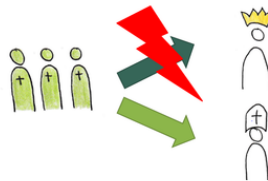


M2: Video
Kulturkampf
<https://tinyurl.com/KulturBism>

Video und Darstellungen:
 Auerswald, CC0

③ Benenne die *Gründe* des Kulturkampfes.

④ Benenne die *Ziele*, die Bismarck mit dem Kulturkampf verfolgte. Beachte dazu auch D2.



D1: Ziele des Kulturkampfes

Darstellung: Auerswald, CC0
<https://t1p.de/IPBM2>

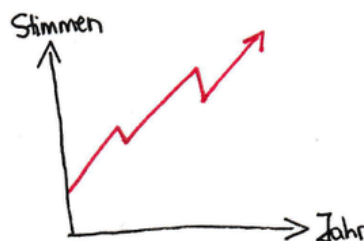
⑤ Erkläre die *Maßnahmen*, die ergriffen wurden und die Folgen des Kulturkampfes. Beachte dazu D3.



D2: Maßnahmen des Kulturkampfes

Darstellung: Auerswald, CC0
<https://t1p.de/IPBM3>

⑥ Beschreibe die *Folgen* des Kulturkampfes. Beachte dazu auch D4.



D3: Folgen des Kulturkampfes

Darstellung: Auerswald, CC0
<https://t1p.de/IPBM4>

2. Sozialistengesetz

Das Wissen über den Kulturkampf kann man aus Textquellen erschließen. Wie das geht?

- ⑦ Informiere dich im Video M3 über die Arbeit mit Textquellen am Beispiel des Kulturkampfes.



M3: Erklärvideo

<https://tinyurl.com/ErklaerQuelle>

Video: Auerswald, CC0

Nicht nur die Kirche sah Bismarck als Feind des Dt. Kaiserreiches. Auch die Sozialdemokraten und deren Partei, die SPD, waren ihm ein Dorn im Auge ...

- ⑧ Informiere dich über die Website *documentarchiv.de* (Q1). Kreuze die falschen Aussagen an und korrigiere sie anschließend.
- Auf documentarchiv.de kann man nur Textquellen finden.
 - Auf documentarchiv.de sind Quellen ab dem 5. Jh. bis ins 19. Jh. aufgelistet.
 - Auf documentarchiv.de findet man deutsche und internationale Quellen.



documentarchiv.de

Um zum Sozialistengesetz zu kommen, musst du in Dokumentarchiv auf folgende Punkte gehen:

Dt. Kaiserreich->1878->drittes Gesetz von unten



Q1:

Sozialistengesetz

<http://documentarchiv.de/>

⑨ Wende nun die Arbeit mit Textquellen an und analysiere in Quelle Q1 **NUR Anfang bis §11 und §30** zum sogenannten **Sozialistengesetz**, indem du...

a) Autor, Erscheinungsjahr und Quellenart von Q1 nennst.

b) in eigenen Sätzen kurz den *Inhalt* aufschreibst (Beantworte dazu die Fragen Wer? Wann? Wo? Was? Wie? Weshalb?).

c) die Quelle in den *historischen Kontext* einordnest.

d) eine *Frage* an Q1 stellst.

e) Q1 aufgrund deiner Antworten in a) - d) *beurteilst*.

3. Sozialgesetzgebung

Bismarck war aber nicht nur der Unterdrücker seiner Gegner...

- 10 Informiere dich zu den **Sozialgesetzen** Bismarcks in Q2. Nutze dafür die digitale Hilfe M4. Löse anschließend den Lückentext.



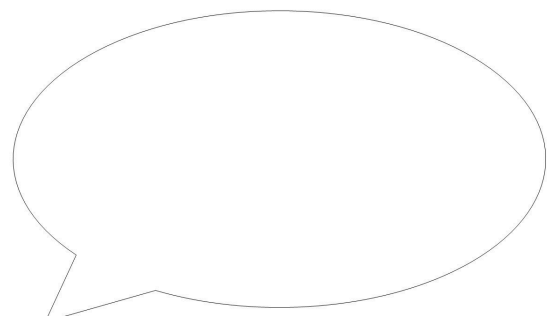
M4: digitale Hilfe
<https://t1p.de/rzp0>
 Hilfen: Kruse, CC0

Q2: Die deutsche Sozialversicherung
 Museum Weißenfels-Schloss Neu-Augustusburg, CC BY-NC-SA
<https://st.museum-digital.de/index.php?t=objekt&oges=6383>

Altersversicherung Invalidenversicherung Krankenversicherung Unfallversicherung

1883 erließ Bismarck das erste Sozialgesetz, die .
 Nur wenig später, 1884, half die , die Arbeiter
 abzusichern. 1889 folgen dann noch die und die
 . Damit waren die Sozialgesetze im Dt.
 Kaiserreich vollständig.

- 11 Notiere eine mögliche Reaktion eines Bürgers des Deutschen Kaiserreiches in die Sprechblase. Überlege dazu, welche Vor- oder Nachteile die Gesetze für ihn gehabt haben.



4. Wissensüberprüfung und Beurteilung Innenpolitik Bismarck

Alles klar? Jetzt hast du beide Seiten Bismarcks kennengelernt ...

- ⑫ Überprüfe nun dein Wissen zur Innenpolitik Bismarcks mit Hilfe des Quiz M5.
Lies vorher die Erklärung zur Redewendung „Zuckerbrot und Peitsche“.

Zuckerbrot und Peitsche

Die Redewendung „Zuckerbrot und Peitsche“ wird oft in Verbindung mit der Innenpolitik von Otto von Bismarck verwendet. Dabei bezeichnet Zuckerbrot das „Anlocken“ von Personen und Personengruppen, damit die sich ruhig verhalten und Peitsche harte Strafen gegen diese Personen und Personengruppen.



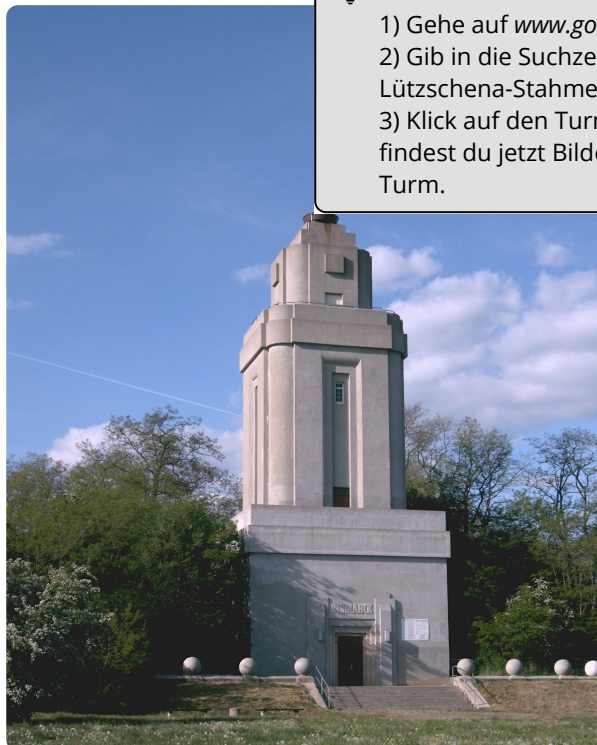
M5: Quiz
<https://t1p.de/z0n4>

Es gibt in Deutschland 240 Bismarcktürme ...

- ⑬ Recherchiere mit Hilfe von „Google Maps“ folgenden **Bismarckturm** (M6) in der Nähe Leipzigs.
Ergänze Informationen zum Turm durch Pfeile am Bild (Adresse? Name des Turmes? Wann und von wem wurde der Turm errichtet?).

Recherche mit „Google Maps“

- 1) Gehe auf www.google.de/maps/
- 2) Gib in die Suchzeile "Bismarckturm Lützschena-Stahmeln" ein.
- 3) Klick auf den Turm. Auf der linken Seite findest du jetzt Bilder und genauere Infos vom Turm.



M6: Bismarckturm Lützschena-Stahmeln

Bild: Marcel Dennhardt, CC BY-SA 3.0

<https://t1p.de/6vyq>

5.4 Erwartungshorizont Arbeitsblatt Niveau B

Alles Zuckerbrot, oder was? - Die Innenpolitik Bismarcks

- ① Wiederhole dein Wissen zum Kaiserreich mit dem Quiz M1.



Wie du den QR-Code scannen kannst

Öffne die Kamera-App auf deinem **iPhone** und scanne den Code damit. Für **Android** suche im Play Store nach „QR Code Secuso“. Diese App ist kostenlos und datenschutzfreundlich. **Viel Erfolg!**



M1: Quiz
<https://t1p.de/dbn1>

Im Quiz ist dir Otto von Bismarck begegnet. In den nächsten Aufgaben erfährst du, wie er die Innenpolitik des Kaiserreichs geprägt hat.

1. Kulturkampf

- ② Informiere dich im Video M2 über den sogenannten **Kulturkampf**. Notiere während des Videos Begriffe, die dir neu vorkommen und schlage diese in einem Lexikon nach. Trage deine Ergebnisse in T1 ein.

Begriff	Bedeutung
<i>mögliche Begriffe</i>	
Liberalismus	politische Strömung, nach der der Mensch in einer Gesellschaft frei sein soll, staatliche Eingriffe sind auf Minimum beschränkt
säkularisiert	Kirche und Staat sind getrennt
protestantisch	Glaubensrichtung, aus der Reformation hervorgegangen, heute evangelische Strömung

T1: Unbekannte Begriffe



M2: Video
Kulturkampf
<https://tinyurl.com/KulturkBism>

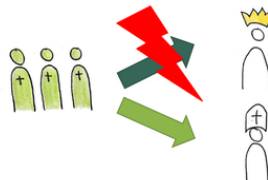
Video und Darstellungen:
 Auerswald, CCO

- ③ Benenne die *Gründe* des Kulturkampfes.

Für viele Menschen war die katholische Kirche und das Wort des Pfarrers wichtiger als das der Politiker. Für Bismarck war diese große Bedeutung der Kirche zu groß.

- ④ Benenne die *Ziele*, die Bismarck mit dem Kulturkampf verfolgte. Beachte dazu auch D2.

den Einfluss der katholischen Kirche verringern



Loyalität zum Kaiser schaffen

D1: Ziele des Kulturkampfes

Darstellung: Auerswald, CC0
<https://t1p.de/IPBM2>

- ⑤ Erkläre die *Maßnahmen*, die ergriffen wurden und die Folgen des Kulturkampfes. Beachte dazu D3.

1872: Einführung der staatl. Schulaufsicht



Staat



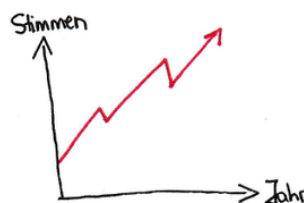
1874: Einführung der Zivilehe

D2: Maßnahmen des Kulturkampfes

Darstellung: Auerswald, CC0
<https://t1p.de/IPBM3>

- ⑥ Beschreibe die *Folgen* des Kulturkampfes. Beachte dazu auch D4.

Wählerstimmen für Zentrumspartei stiegen an



1878: Beendigung des Kulturkampfes

D3: Folgen des Kulturkampfes

Darstellung: Auerswald, CC0
<https://t1p.de/IPBM4>

2. Sozialistengesetz

Das Wissen über den Kulturkampf kann man aus Textquellen erschließen. Wie das geht?

- ⑦ Informiere dich im Video M3 über die Arbeit mit Textquellen am Beispiel des Kulturkampfes.



M3: Erklärvideo
<https://tinyurl.com/ErklaerQuelle>

Video: Auerswald, CC0

Nicht nur die Kirche sah Bismarck als Feind des Dt. Kaiserreiches. Auch die Sozialdemokraten und deren Partei, die SPD, waren ihm ein Dorn im Auge ...

- ⑧ Informiere dich über die Website *documentarchiv.de* (Q1). Kreuze die falschen Aussagen an und korrigiere sie anschließend.
- Auf documentarchiv.de kann man nur Textquellen finden.
 - Auf documentarchiv.de sind Quellen ab dem 5. Jh. bis ins 19. Jh. aufgelistet.
 - Auf documentarchiv.de findet man deutsche und internationale Quellen.

Auf documentarchiv.de sind Quellen ab dem 19.

Jahrhundert bis ins Jahr 2003 aufgelistet.



documentarchiv.de

Um zum Sozialistengesetz zu kommen, musst du in Dokumentarchiv auf folgende Punkte gehen:

Dt. Kaiserreich->1878->drittes Gesetz von unten



Q1:
Sozialistengesetz
<http://documentarchiv.de/>

⑨ Wende nun die Arbeit mit Textquellen an und analysiere in Quelle Q1 *NUR Anfang bis §11 und §30* zum sogenannten **Sozialistengesetz**, indem du...

a) *Autor, Erscheinungsjahr* und *Quellenart* von Q1 nennst.

-Autor: Dt. Kaiser, Wilhelm I.

-entstanden: 21.10.1878

-Gattung: Gesetz

b) in eigenen Sätzen kurz den *Inhalt* aufschreibst.

Das Gesetz enthielt Verbote und Maßnahmen zur Kontrolle von sozialdemokratischen, sozialistischen und kommunistischen Organisationen/Vereinen

c) die Quelle in den *historischen Kontext* einordnest.

-Entstehungszeit: Dt. Kaiserreich, Industrialisierung

-nach Attentaten auf Dt. Kaiser im Frühjahr 1878

-aktuell: Maßnahmen der Überwachung und Kontrolle verschiedener Institutionen

d) eine *Frage* an Q1 stellst.

-mgl.: War dieses Gesetz wirksam für die Innenpolitik Bismarks?

e) Q1 aufgrund deiner Antworten in a) - d) *beurteilt*.

1878 war es notwendig, um den Einfluss der sozialdemokrat., sozialist. und kommunist.

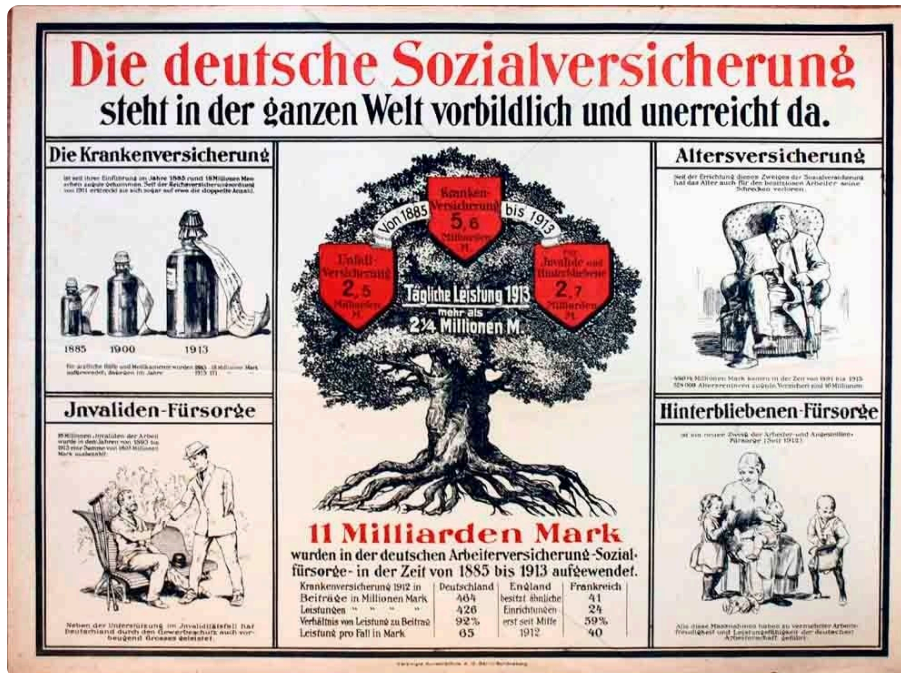
Organisationen einzudämmen. Nach heutigen

Verständnis würde das Gesetz die Meinungsfreiheit einschränken.

3. Sozialgesetzgebung

Bismarck war aber nicht nur der Unterdrücker seiner Gegner...

- ⑩ Informiere dich zu den **Sozialgesetzen** Bismarcks in Q2. Nutze dafür die digitale Hilfe M4. Löse anschließend den Lückentext.



M4: digitale Hilfe
<https://t1p.de/rzp0>
 Hilfen: Kruse, CC0

Q2: Die deutsche Sozialversicherung
 Museum Weißenfels-Schloss Neu-Augustusburg, CC BY-NC-SA
<https://st.museum-digital.de/index.php?t=objekt&oges=6383>

1883 erließ Bismarck das erste Sozialgesetz, die **Krankenversicherung**.

Nur wenig später, 1884, half die **Unfallversicherung**, die Arbeiter abzusichern.

1889 folgen dann noch die **Altersversicherung** und die **Invalidenversicherung**. Damit waren die Sozialgesetze im Dt. Kaiserreich vollständig.

- ⑪ Notiere eine mögliche Reaktion eines Bürgers des Deutschen Kaiserreiches in die Sprechblase. Überlege dazu, welche Vor- oder Nachteile die Gesetze für ihn gehabt haben.

„Diese Gesetze haben mir Ängste genommen. Ich fühle mich jetzt sicherer.“
 (Arbeiter in einer Fabrik)

4. Wissensüberprüfung und Beurteilung Innenpolitik Bismarck

Alles klar? Jetzt hast du beide Seiten Bismarcks kennengelernt ...

- ⑫ Überprüfe nun dein Wissen zur Innenpolitik Bismarcks mit Hilfe des Quiz M5.
Lies vorher die Erklärung zur Redewendung „Zuckerbrot und Peitsche“.

Zuckerbrot und Peitsche

Die Redewendung „Zuckerbrot und Peitsche“ wird oft in Verbindung mit der Innenpolitik von Otto von Bismarck verwendet. Dabei bezeichnet Zuckerbrot das „Anlocken“ von Personen und Personengruppen, damit die sich ruhig verhalten und Peitsche harte Strafen gegen diese Personen und Personengruppen.



[M5: Quiz](https://t1p.de/z0n4)

<https://t1p.de/z0n4>

Es gibt in Deutschland 240 Bismarcktürme ...

- ⑬ Recherchiere mit Hilfe von „Google Maps“ folgenden **Bismarckturm** (M6) in der Nähe Leipzigs.
Ergänze Informationen zum Turm durch Pfeile am Bild (Adresse? Name des Turmes? Wann und von wem wurde der Turm errichtet?).

Recherche mit „Google Maps“

- 1) Gehe auf www.google.de/maps/
- 2) Gib in die Suchzeile "Bismarckturm Lützschena-Stahmeln" ein.
- 3) Klick auf den Turm. Auf der linken Seite findest du jetzt Bilder und genauere Infos vom Turm.

Architekt:

Hermann

Kunze

Eingeweiht:

1915

Adresse:

Schrägweg

35,

04159

Leipzig



M6: Bismarckturm Lützschena-Stahmeln

Bild: Marcel Dennhardt, CC BY-SA 3.0

<https://t1p.de/6vyq>

- ⑭ Beurteile die Errichtung von Bismarcktürmen mit Blick auf die Innenpolitik Bismarcks, die du kennengelernt hast. Formuliere hierfür einen kurzen Kommentar zum „Google“-Eintrag des Bismarckturmes von Lützschena-Stahmeln.

Möglicher Beginn:
*Ich habe die zahlreichen
Bismarcktürme in Deutschland
gesehen und finde ...*

Inhalte, die du einbringen solltest:
*Kulturkampf, Sozialistengesetz,
Sozialgesetze*



Formulierungshilfen

*Meiner Meinung nach ist die Ehrung Bismarcks durch die
zahlreichen Türme gerechtfertigt, denn...*

Ich finde es nicht richtig, dass Bismarck so verehrt wird, denn...

*Einerseits hat Bismarck Positives für das Dt. Kaiserreich gebracht,
denn.... Andererseits ...*

ein möglicher Eintrag:

*Ich habe die zahlreichen Bismarcktürme in Deutschland
gesehen und mir nun auch den bei Leipzig stehenden
angeschaut. Meiner Meinung nach ist die Errichtung der
zahlreichen Bismarcktürme sehr zwiespältig anzusehen.
Eierseits hat Bismarck mit den Sozialgesetzen etwas
Positives für das Dt. Kaiserreich gebracht. Andererseits
kann Bismarck als Unterdrücker seiner poltischen Feinde
gesehen werden. Das lässt sich auch mithilfe des
Kulturkampfes und des Sozialistengesetzes bekräftigen.
Ich finde, man kann die Bismarcktürme und damit die
Ehrung Bismarcks verteten, sollte aber dabei nie seine
Politik von „Zuckerbrot und Peitsche“ aus den Augen
verlieren.*